

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Herrn
Bürgermeister Frank Stein
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
F 02202 142201
fraktion@cdu.gl
www.cdu.gl/fraktion

11. November 2024

Öffentliche Anfrage zum Tagesordnungspunkt Ö9 „Vorplanung Schildgen 1. Abschnitt“ der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen am 12. November 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

in der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen am 12. November 2024 sollen ausweislich des Tagesordnungspunktes Ö9 „Vorplanung Schildgen 1. Abschnitt“ neue Planungsvarianten durch die Verwaltung vorgestellt werden.

Im Zuge dessen hat die Verwaltung auch eine Beschlussvorlage erarbeitet, die in Bezug auf die Planungsvarianten folgende Anlagen beinhaltet:

- die Anlage 1 „Variante 1 Bushaltestelle Bestand“
- die Anlage 2 „Variante 2 Bushaltestelle Zentrum“
- die Anlage 3 „Kreuzung Kempener Straße“

und in denen die Gehwege (Pflaster) laut der Zeichnungslegende jeweils mit gelber Farbe markiert sind.

Deshalb muss davon ausgegangen werden, dass diese Flächen

- **entweder** im städtischen Eigentum sind **oder**
- **private Grundstückseigentümer nachweislich schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung erklärt haben,**
 - ihr Eigentum an die Stadt verkaufen zu wollen **oder**
 - eine Umwidmung in einen öffentlichen Gehweg zustimmen zu wollen.

Denn andernfalls würde das **den klaren und eindeutigen Vorgaben des Beschlusses vom 11. Juni 2024 widersprechen.**

Die in Auftrag gegebenen **teuren Planungen zu Lasten der Bürgerschaft wären demzufolge unbrauchbar.**

Zur Erinnerung:

Am 11. Juni 2024 hatte der Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen (AMV) unter Tagesordnungspunkt Ö11 „Umgestaltung der Altenberger-Dom-Straße im Nahversorgungszentrum Schildgen“ **einstimmig** folgenden Beschluss gefasst:

*„Der Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen beauftragt die Verwaltung, für den 1. Abschnitt der Altenberger-Dom-Straße zwischen Leverkusener und Kempener Straße mit bis zu 2 Varianten, auszuarbeiten und dabei die Anregungen aus der Bürgerveranstaltung zu prüfen und bestmöglich einzuarbeiten. Bei beiden Varianten soll die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer eine hohe Priorität haben. Bei der Ausarbeitung der Varianten im Rahmen der „Leistungsphase 2 HOAI“ sollen **nur Flächen in der Planung berücksichtigt werden, die im städtischen Eigentum sind bzw. wenn private Grundstückseigentümer nachweislich schriftlich signalisiert haben, Flächen der Stadt zur Verfügung zu stellen.**“*

Können die Fraktionen im Rat der Stadt Bergisch Gladbach davon ausgehen, dass die jeweiligen Erklärungen der Eigentümer nachweislich der Stadtverwaltung vorliegen? Wir bitten um kurze schriftliche Beantwortung bis vor dem Sitzungsbeginn der Ausschusssitzung am 12. November 2024.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender

Harald Henkel
Stell.-Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer